

**Gemeindebrief Nr. 68**  
**Dezember 2022 – Januar 2023**



Evangelisch  
im Ambergau

Arbeitsgemeinschaft der  
ev.-lutherischen  
Kirchengemeinden

St. Pankratius, Bockenem  
St. Johannis, Königsdahlum



Verantwortlich: Pastor R. T. Strack, Kirchhof 2, 31167 Bockenem, 05067-8582107  
und die Kirchenvorstände in Bockenem und Königsdahlum, [www.kirche-bockenem.de](http://www.kirche-bockenem.de)

**Liebe Leserinnen und Leser**, jetzt ist wieder Advent, aber was sind das für Zeiten? Krieg in der Ukraine, Teuerung, Angst vor einem möglicherweise kalten Winter...Aber so war es eigentlich immer. Wir hatten es nur eine Weile vergessen...Wenn wir zu Weihnachten auf unsere Krippen schauen: Dann sehen wir die Heilige Familie, Vater, Mutter Kind. Wir sehen die „redlichen Hirten“, vielleicht Schäfchen und Ochs und Esel an der Krippe. Ausgespart bleibt der Kindermörder Herodes, nicht zu sehen ist die römische Besatzungsmacht, auch der Widerstand gegen die Mächtigen fehlt im Bild. Allenfalls ahnen kann man, dass da eine „Arme Leute Geschichte“ erzählt wird. Und Armut tut zu allen Zeiten gleich weh. Wieviel Angst muss die junge Mutter ausgestanden haben, in der Fremde, nur einen Mann an ihrer Seite, der zweifelt, wer denn eigentlich der Vater des Kindes ist? Nicht nur die Nacht, auch die Zukunft ist dunkel, soweit man sehen kann... Die alte Geschichte passt also gut in unsere Zeit. Sie erinnert uns daran, wie die Wirklichkeit nun eben ist. Und genau in diese Wirklichkeit hinein leuchtet das Licht aus der Höhe. Gott sagt uns: Ein Licht anzünden ist besser, als über die Dunkelheit zu klagen. Ich hoffe, dass in vielen Wohnungen in der Adventszeit Kerzen leuchten. Jede von ihnen ist ein Abglanz des ewigen Lichts aus der Höhe. Und wenn es gelingt, dass wir ein bisschen von diesem Licht auch in uns leuchten lassen: Dann können wir im Neuen Jahr vielleicht manches besser machen als im alten. Gottes Segen für Advent, Weihnacht und den Jahreswechsel wünscht Ihnen Ihr **Pastor Ralph Thomas Strack**

## **Wir möchten Ihnen berichten ...**

- dass wir wieder die **Jubiläumskonfirmationen** feiern wollen. Der Nachholtermin von der ausgefallenen Jubiläumskonfirmation aus 2020 soll am **23.04.2023** stattfinden. Hierzu sind alle herzlich eingeladen, die 1944/45, 1949/50, 1954/55, 1959/60 und 1969/70 konfirmiert wurden. Am **24.09.2023** wird die Jubiläumskonfirmation aus 2022 nachgeholt. Hierfür werden die Jahrgänge eingeladen, die 1946/47, 1951/52, 1956/57, 1961/62 und 1971/72 konfirmiert wurden. Wenn Sie in einem dieser Jahrgänge konfirmiert worden sind, so melden Sie sich bitte im Pfarrbüro.
- dass wir in diesem Jahr wieder **Reformation** richtig gefeiert haben. Der Festgottesdienst war erfreulich gut besucht (großer Dank an die Bläserinnen und Bläser des Posaunenchor Ambergau, die haben sich selbst übertroffen!). Und auch beim anschließenden Empfang im Gemeindehaus war „die Hütte voll“. Das wäre natürlich nicht möglich ohne viel Vor- und Nachbereitung. Da haben sich um die Gemeinde insbesondere die Kirchenvorsteherinnen Inge Aldag, Conny Hartung und Susanne Kempe gemüht. Vielleicht danken Sie ihnen gelegentlich für so viel Arbeit.
- dass in den nächsten Tagen wieder Konfirmandinnen und Konfirmanden die Bitte um das **freiwillige Kirchengeld** verteilen. Falls Sie so einem „Briefträger“ begegnen: Auch junge Leute freuen sich über etwas Anerkennung.
- dass B. Schellmann eine neue **Altardecke für die Friedhofskapelle** in Königsdahlum gestiftet hat;
- dass der Kirchenvorstand in St. Johannis schon vor einiger Zeit beschlossen hat, dass das **Sterbegeläut** – als Dienst an der Dorfgemeinschaft – auch für Menschen stattfindet, die nicht in der Kirche waren. Wird das nicht gewünscht, kann man das über den Bestatter regeln;
- dass das lange Läuten freitags um 18 Uhr nicht nur zur Andacht 5nach6 einlädt, sondern als **Friedensgeläut** für den anhaltenden Krieg in der Ukraine gedacht ist;
- dass demnächst die **Gelbe Tonne** eingeführt wird. Gelbe Säcke für den Verpackungsmüll konnten wir auf dem Friedhof nahezu unbegrenzt vorhalten. Nun müssen wir den Müll in unseren privaten Tonnen entsorgen, das kann in der Tat eng werden 😊. **Deshalb bitten wir Sie erneut dringlich: Nehmen Sie Ihren Verpackungsmüll mit nach Hause.**
- dass wir in St. Johannis ganz dankbar und hoffnungsvoll wieder mit dem **Nachmittag der Begegnung** gestartet sind. Aber manches ist **neu**: Wir treffen uns zu Kaffee, Kuchen, Klönschnack und einem kleinen Programm jetzt immer am **3. Mittwoch** des Monats um **15 Uhr** im **DGH**. Geblieben ist unsere Freude, wenn Sie dabei sind!

## **Wir laden Sie herzlich ein ...**

- zum Gottesdienst in St. Pankratius sonntags um 10 Uhr, jeden 1. und 3. Sonntag mit Abendmahl.  
Zu den **ökumenischen Adventsandachten**, jeweils am Dienstag dem 29.11. um 18 Uhr in der Pankratius-Kirche und am 13.12. in der Clemens-Kirche.
- zur Reihe „**Musik und Text im Turm**“, die in diesem Jahr wieder an den Adventsfreitagen 02.12., 09.12. + 16.12. um 19 Uhr im Turm der Pankratius-Kirche stattfinden soll. Am 02. + 09.12. mit der musikalischen Unterstützung des PC Ambergau und am 16.12. mit der musikalischen Unterstützung unseres Organisten Stefan Imholz. Auch Gebäck und warme Getränke werden wieder gereicht. Bitte trotzdem warm anziehen.
- Am Sonntag, dem 11.12.2022, **3. Advent, um 17:00 Uhr** findet in der geheizten St. Pankratiuskirche das **Advents- und Weihnachtskonzert** statt. Unser Kirchenmusiker Stefan Imholz hat ein vielfältiges Programm zusammengestellt u.a. mit Bläsern, Flöten, Kinderchor und Sologesang. Zusammen mit der Gemeinde werden bekannte Weihnachtslieder gesungen. Dieses in Bockenem traditionelle Konzert am 3. Advent soll nun nach einer Corona-Zwangspause fortgesetzt werden. Der Eintritt ist frei.
- zu den **Gottesdiensten am Heiligabend**, die wieder wie vor Corona stattfinden werden, also um 15 Uhr mit Pastor Strack für die Kleinsten, um 16.30 Uhr mit Krippenspiel und ebenfalls Pastor Strack, um 18 Uhr mit Pastor i.R. Heinke und um 23 Uhr mit Pastor Strack.
- zu **gemeinsamen Gottesdiensten** mit der Nachbargemeinde **Trinitatis Im Ambergau**, die hier im Gemeindehaus am **22.01. + 19.02.2023** zur gewohnten Zeit um 10 Uhr gefeiert werden.
- Am **Freitag, dem 27.01.2023** findet um **19:00 Uhr im Gemeindehaus** eine ökumenische **Taizé-Andacht** statt. Taizé-Andachten sind eine besondere Form des gemeinsamen Gebets: Mehrstimmiger Gesang, Stille, Gebet und Meditation zielen auf die innere Einkehr. Beim Innehalten und Ruhe finden kommt der Bitte um Frieden und der Musik eine besondere Bedeutung zu. Die Gesänge werden oft wiederholt und von solistischen Instrumenten begleitet. Die musikalische Leitung haben Marion und Stefan Imholz.
- zum **Gottesdienst in St. Johannis** am ersten Sonntag/Monat, 9.00 Uhr; **außer im Januar, da wird der Gottesdienst am 08.01.2023 stattfinden!!**
- zur **Andacht „5nach6“** freitags ab 18 Uhr in St. Johannis
- zu **Singen und Erzählen im Advent** am 04.12.2022 (**2. Advent**) um **17 Uhr** in St. Johannis. Neben einigen weihnachtlichen Geschichten singt unser Chor auf Zeit unter Leitung von M. Anders (die ihr Akkordeon mit- bringt 😊) Weihnachtslieder mit uns.

*Uns ist wichtig: Solange es keine neuen Corona-Vorschriften gibt, wird niemand am Besuch von Gottesdiensten und Andachten gehindert. Wir empfehlen dennoch: Abstand und Maske auf den Gängen (nicht am Platz) und bieten Desinfektionsmöglichkeiten am Eingang an.*

## **Wir legen Ihnen ans Herz ...**

Hier hätten wir gerne Taufen, Konfirmationen und Trauungen sowie die Verstorbenen unserer Gemeinde aufgeführt, wie das in der gedruckten Form des Gemeindebriefes üblich ist. Wir wissen, dass diese Rubrik besonders gerne gelesen wird.

Die Veröffentlichung von Amtshandlungsdaten (Taufe, Konfirmation, Trauung, Bestattung) im Internet-Gemeindebrief ist nur unter engen Voraussetzungen möglich. Im Gegensatz zur gedruckten Fassung des Gemeindebriefs eröffnet der weltweit abrufbare Internet-Gemeindebrief eine deutlich größere Missbrauchsmöglichkeit. Deshalb dürfen Amtshandlungsdaten nur nach einer vorherigen Einwilligung des Betroffenen gemäß § 11 DSGVO veröffentlicht werden. Ein Widerruf dieser Einwilligung ist jederzeit möglich.

Diesen Aufwand können wir leider nicht leisten. Wir bedauern das sehr und bitten um Ihr Verständnis.

**Zu guter Letzt:** Der Gemeindebrief in gedruckter Form liegt in der Kirche und im Pfarrbüro aus. Weitere Informationen erhalten Sie auch per E-Mail: Geben Sie uns Ihre E-Mail-Adresse unter [KG.Bockenem@evlka.de](mailto:KG.Bockenem@evlka.de).

**Termine u.a.m. finden Sie im Internet unter**  
[www.kirche-bockenem.de](http://www.kirche-bockenem.de).

**Wichtige Telefonnummern:** Pastor Strack: Tel. 8582107, Küster Bockenem Fam. De Jong-Bolm, Tel.: 0176-65901602, Küsterin Königsdahlum, Ellen Lippel, Tel. 0170 9205507; Friedhof Bockenem, Firma Brinkop, Tel. 05064-93910; Friedhof Königsdahlum, Andrea Palandt, Tel. 6599, Diakon Frank Ruffer, Tel. 2490509; Organist Stefan Imholz, Tel. 249942; KV Königsdahlum: Sabine Fischer, Tel. 69324; Kirche für Kinder: Janet Fabian (0151-67500666), Stephanie Gropp (01523-8507988), Liza Meinecke (0162-8061536), KV Bockenem: s. Ralph Strack, Gemeindebüro: Sonja Mill, Tel. 8582103, Fax 8582172. Öffnungszeiten Di 10-12 Uhr, und Do 16-18 Uhr, **Bankverbindung** bei der Sparkasse Hildesheim IBAN DE13 2595 0130 0007 0097 74, Gemeindegeldzahl für Bockenem und Königsdahlum „3112“ **ACHTUNG; DIESE GEMEINDEKENNZAHL IST BEI ÜBERWEISUNGEN ZWINGEND ERFORDERLICH!!!!**